Ehrenamt im Oberlandhospiz

Ehrenamt im Oberlandhospiz

Begleitung und Versorgung: Helfer gesucht

Bad Wiessee – Das Oberlandhospiz wird im Oktober eröffnet. Es bietet Raum für eine würdevolle Begleitung und Versorgung schwerkranker und sterbender Menschen. „Im Mittelpunkt stehen dabei stets die Autonomie des Einzelnen, Empathie und respektvolle Fürsorge, getragen von einem qualifizierten und engagierten Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden", erklärt der Hospizkreis Miesbach.

Das Hospiz lebt maßgeblich vom Einsatz ehrenamtlicher Helfer. Ob bei der Begleitung in der letzten Lebensphase, der Gestaltung eines wohnlichen Ambientes oder im Alltag – „jede helfende Hand ist wertvoll und trägt dazu bei, eine Atmosphäre des Vertrauens und der Geborgenheit zu schaffen", heißt es weiter. „Wenn Sie Freude am Tun, Kreativität, Interesse am Menschen und Wertschätzung mitbringen, sind Sie bei uns genau richtig", betont das Leitungsteam des Oberlandhospizes. „Ihr Einsatz macht einen Unterschied – für die Gäste, ihre Angehörigen und auch für Sie selbst." .

Um Interessierten die Möglichkeit zu geben, das Oberlandhospiz kennenzulernen und sich über die Möglichkeiten des Engagements zu informieren, laden Petra Obermüller, Koordinatorin Ehrenamt Hospizkreis, und Hospizleiter Alexander Daxenberger zu einem Informationsabend am Mittwoch, 23. Juli, um 19 Uhr im Caritas Anna Haus, Krankenhausstraße 10, in Holzkirchen ein. Dort werden das entstehende Hospiz in Bad Wiessee vorgestellt, dessen Tätigkeitsfelder erläutert und Fragen beantwortet. she